GESCHÄFTSBERICHT 2016 PENSIONSKASSE UNILEVER SCHWEIZ

Überblick über das Geschäftsjahr 2016

Entwicklungen 2016 und Ausblick 2017

Bilanz und Betriebsrechnung

Versichertenbestand

Organisation der Pensionskasse

Thayngen, August 2017

Rückblick 2016

Nach den moderaten Ergebnissen im Jahr 2015 konnten die Schweizerischen Pensionskassen im Berichtsjahr mehrheitlich wieder bessere Anlageergebnisse verzeichnen. Mit dem weiterhin sehr angespannten Zinsniveau ist für die nächsten Jahre aber mit insgesamt geringeren Erträgen zu rechnen. Damit bleiben für die Vorsorgeeinrichtungen die Höhe der Leistungen und deren Finanzierung eine Herausforderung.

An zwei ordentlichen Stiftungsratssitzungen der Pensionskasse Unilever Schweiz wurden die Haupttraktanden wie die Abnahme der Jahresrechnung 2015, die Vermögensrenditen, die Verzinsung der Altersguthaben und diverse Reglementsanpassungen besprochen.

Technische Grundlagen und Parameter der Pensionskasse Unilever Schweiz werden durch den Stiftungsrat laufend überprüft und wenn nötig angepasst.
Anlässlich der Sitzung vom 11. November 2016 hat der Stiftungsrat deshalb entschieden, per 31. Dezember 2016 folgende Anpassungen vorzunehmen:

- Umstellung auf die neuen Technischen Grundlagen BVG 2015 (Generationentafeln)
- Senkung des Technischen Zinssatzes von 2.25% auf 2.00%.

Die neuen technischen Grundlagen zeigen nicht unerwartet eine weitere Zunahme der Lebenserwartung wie auch eine verminderte Invalidisierungswahrscheinlichkeit. Zusammen mit einem neuen Berechnungsmodell führte dies dazu, dass die Anpassung der Rentnerdeckungskapitalien nicht vollumfänglich mit den dafür gebildeten Rückstellungen gedeckt werden konnte und zu Lasten der Jahresrechnung 2016 verbucht wurde.

Im Bereich der Investitionen zeigte sich das Jahr 2016 als ein Jahr der Konsolidierung. Es war das erste volle Jahr in welchem die 2014 entschiedene Anlagestrategie umgesetzt war. Zudem hat der Stiftungsrat 2016 entschieden, dass die Anlagetätigkeit der Pensionskasse Unilever Schweiz neu der Unilever Nachhaltigkeitserklärung unterstellt wird. Bei Anlageentscheidungen werden damit nicht nur finanzielle Faktoren, sondern auch die Aspekte Umweltschutz, Soziales und Unternehmensführung berücksichtigt.

Der Bestand an aktiven Mitgliedern hat sich im Berichtsjahr um Total 45 Mitarbeiter vermindert, derjenige der Rentenbezüger um 46. Per Ende 2016 ist das Verhältnis zwischen aktiven Mitarbeitern und Rentnern 33% : 67%, was für unsere Kasse eine zusätzliche Herausforderung bedeutet.

Zum 01.05.2016 wurde Fabian Lang zum Stiftungsrats- und Anlageausschusspräsidenten gewählt.

Vermögensanlagen

Die Schweizer Pensionskassen hatten einen schwierigen Start ins Geschäftsjahr 2016. Verluste und magere Renditen beschäftigten die Anleger fast das ganze Jahr hindurch. Umso erfreulicher dann die Erfolge gegen Ende Jahr, vor allem dank ausländischer Aktien und Immobilien.

Nach einem negativen Anlagejahre 2015 erzielte die Pensionskasse Unilever Schweiz im Berichtsjahr eine positive Rendite von 3.4% und liegt damit um 0.5% Punkte über dem Benchmark von 2.9%. Vor allem in den Anlagekategorien Obligationen Schwellenländer, Firmenenobligationen Welt und Immobilien lag die Performance stark über dem Benchmark wie man auf der gegenüberliegenden Seite sehen kann.

Offenlegung der Stimmpflicht 2016 bei Direktanlagen in Schweizer Aktien

Für die Pensionskasse Unilever Schweiz besteht keine Stimmpflicht. Die Investitionen in Aktien Schweiz erfolgen ausschliesslich über den Unilever eigenen Anlagefonds AFP in einen passiven Indexfonds bei der Credit Suisse. Es werden keine Aktien direkt gehalten.

Vorsorgekapital und Technische Rückstellungen 2016

Das Vorsorgekapital der aktiven Mitglieder hat sich 2016 um CHF 2.0 Mio. reduziert was, auf die Abnahme des aktiven Mitgliederbestandes zurückzuführen ist. Das Rentnerdeckungskapital hat um CHF 4.6 Mio. abgenommen, die Technische Rückstellungen um CHF 7.2 Mio.. Die vorgenannten Entscheidungen zu den Technischen Grundlagen und zum Zinssatz führten zu einer grundsätzlichen Höherbewertung der Rentnerdeckungskapitalien, weshalb deren Abnahme um CHF 18.5 Mio. tiefer ist als im letzten Jahr. Ein Teil davon konnte durch Auflösung Technischer Rückstellungen im Umfang von CHF 7.2 Mio. aufgefangen werden.

Wertschwankungsreserve und Deckungsgrad

Die Betriebsrechnung 2016 weist infolge der positiven Performance einen Ertragsüberschuss vor Veränderung Wertschwankungsreserve von CHF 2.3 Mio. aus. Entsprechend konnten die Wertschwankungsreserven von CHF 113.4 Mio. auf CHF 115.7 erhöht werden.

Der Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV 2 zeigt die finanzielle Lage der Vorsorgeeinrichtung. Für die Anlagepolitik ist er ein wichtiger Indikator zur Beurteilung der Risikofähigkeit. Infolge der positiven Performance des Jahres 2016 konnte der Deckungsgrad im Berichtsjahr von 117.4% um 0.7%-Punkte auf gute 118.1% gesteigert werden. Damit haben wir 85.0% der Zielwertschwankungsreserve erreicht, welche per Ende 2016 21.3% des technisch notwendigen Kapitals beträgt. Die Zielwertschwankungsreserve wird von der Firma Complementa errechnet und ist gegenüber 2015 um 0.4% tiefer. Dies unter anderem auch aufgrund gegenüber dem Vorjahr veränderter Rendite- und Risikoperspektiven. Die nötigen technischen Rückstellungen sind in voller Höhe gebildet.

Ausblick 2017

Die Anlagen zeigen per Mitte 2017 mit einer positiven Performance von 4.0 % ein erfreuliches Bild. Vor allem die Anlagen in Aktien und Immobilien haben zu diesem Resultat beigetragen. Während sich die Aktienmärkte auf Höchststände zubewegen sind die Finanzmärkte weiterhin von Tiefzinsen geprägt.

Aufgrund der Performance 2016 und der Ertragslage der ersten Monate 2017 hat der Stiftungsrat entschieden, für das Jahr 2016 rückwirkend die Verzinsung der Altersguthaben von 1.25% auf 2.25% anzuheben. Die Gutschrift der Mehrverzinsung erfolgt per 30. Juni 2017.

Der im Oktober 2016 angekündigte Transfer von Mitarbeitern von Schaffhausen nach Rotterdam wird zu einem weiteren Abbau der aktiven Population der Pensionskasse Unilever Schweiz führen.

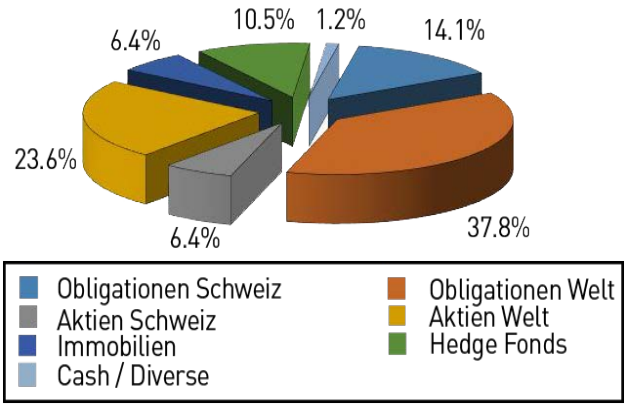
Politisch ist das Thema Altersvorsorge mit dem Reformprojekt 'Altersvorsorge 2020' hochaktuell. Das Schweizer Stimmvolk wird am 24. September 2017 darüber abstimmen, ob Reformen umgesetzt oder aufgeschoben werden.

Bilanz per (in Mio. CHF)

	31.12.16	31.12.15
Flüssige Mittel	3.5	5.3
Kontokorrente	0.0	1.0
Diverse Debitoren und transitorische Aktiven	5.4	5.0
Wertschriften	787.1	792.1
Total Aktiven	**796.0**	**803.4**
Diverse Kreditoren und transitorische Passiven	33.5	29.4
Arbeitgeber-Beitragsreserve	8.5	8.5
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	638.3	652.1
Wertschwankungsreserve	115.7	113.4
Stiftungskapital / Freie Mittel	0.0	0.0
Total Passiven	**796.0**	**803.4**

Vermögensanlage per 31.12.2016 (in Mio. CHF)

	Strategie	effektiv	Betrag
Obligationen Schweiz	15.0%	14.1%	112.2
Obligationen Welt	40.0%	37.8%	300.4
Aktien Schweiz	7.5%	6.4%	51.2
Aktien Welt	22.5%	23.6%	187.5
Immobilien	5.0%	6.4%	51.3
Hedge-Funds	10.0%	10.5%	83.9
Cash	0.0%	1.2%	9.5
Total Vermögen			**796.0**



Performance nach Anlagekategorien per 31.12.2016 (in %, +=positiv, ()=negativ)

	Performance	Benchmark
Obligationen		
- Schweiz	1.6	1.4
- Welt Staatsobligationen	2.2	2.0
- Welt Firmenobligationen	4.7	1.9
- Welt High Yield Bonds	10.5	10.9
- Welt Schwellenländer	5.2	0.0
Aktien		
- Schweiz	(1.2)	(1.4)
- Welt	7.6	9.4
Immobilien	**8.1**	**0.0**
Hedge-Fund	**(5.5)**	**(4.3)**
Total	**3.4**	**2.9**

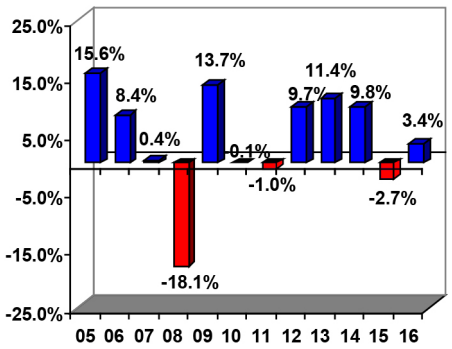
Betriebsrechnung (in Mio. CHF, +=Ertrag, ()= Aufwand)

	2016	2015
Ordentliche Beiträge/Einlagen	15.6	16.9
Eintrittsleistungen	2.6	3.7
Reglementarische Leistungen	(36.6)	(37.8)
Ausserreglementarische Leistungen	(3.8)	(4.1)
Austrittsleistungen	(16.3)	(14.7)
Veränderungen Vorsorgekapitalien, techn. Rückstellungen und Beitragsreserven	13.9	21.1
Versicherungsaufwand	(0.1)	(0.1)
Ergebnis Versicherungsteil	**(24.7)**	**(15.0)**
Ergebnis aus Vermögensanlagen	26.2	(22.2)
Sonstiger Ertrag	1.0	1.0
Verwaltungs- und Marketingaufwand	(0.2)	(0.2)
Veränderung Wertschwankungsreserve	(2.3)	36.4
Jahresergebnis	**0.0**	**0.0**

Wie setzt sich das Ergebnis 2016 zusammen? (in Mio. CHF, += Ertrag, ()= Aufwand)

Ergebnis aus Vermögensanlagen	26.2
Beiträge und Eintrittsleistungen	18.2
Renten, Teuerungszulagen, Austrittsleistungen	(56.7)
Veränderung techn. Reserven, Sicherheitsfonds	13.8
Übriger Aufwand und Ertrag	0.8
Ergebnis vor Veränderung Wertschwankungsreserve	**2.3**
Wertschwankungsreserve am 1.1.16	113.4
Veränderung 2016	2.3
Wertschwankungsreserve am 31.12.16	**115.7**

Performance Vermögensanlagen 2005 – 2016

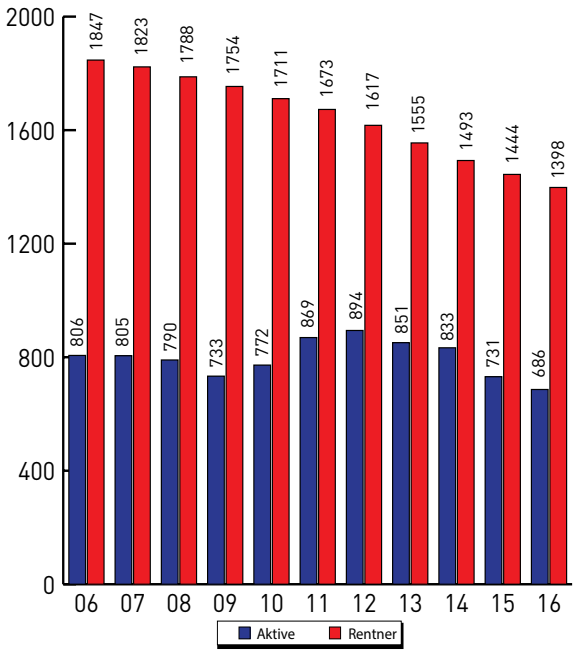


Wichtige Kennziffern per 31.12.2016

Deckungsgrad	118.1%
Wertschwankungsreserve	18.1%
Zielwertschwankungsreserve	21.3%
Zielerreichungsgrad Wertschwankungsreserve	85.0%

Rentnerbestand	31.12.16	31.12.15
Elbus / Eswa	**35**	**35**
JohnsonDiversey	**185**	**193**
Lever Fabergé	**143**	**149**
Lipton-Sais, Astra	**280**	**293**
Lusso Foods	**139**	**144**
Unilever Schweiz Service (inkl. Betty Bossil)	**45**	**50**
Unilever Cosmetics	**4**	**4**
Unilever Schweiz GmbH (Knorr, Hirz, Délifrais, Chirat)	**565**	**574**
USCC	**2**	**2**
Total	**1398**	**1444**

Entwicklung Aktive und Rentner 2006 – 2016



Organisation der Pensionskasse 2016

Stiftungsrat
Arbeitgeberstiftungsräte

Monique Bourquin	Unilever Schweiz GmbH, Präsidentin (bis 30.04.2016)
Fabian Lang	Unilever Schweiz GmbH, Präsident
Nadia Meier	Unilever Schweiz GmbH (ab 01.05.2016)
Jost Pohlmann	Unilever HUB Schaffhausen*
Silke Reimers	Unilever HUB Schaffhausen*

Arbeitnehmerstiftungsräte

Josef Tschigg	Unilever Schweiz GmbH
Andreas Reschek	Unilever Schweiz GmbH
Judith Müller	Unilever HUB Schaffhausen*
Ernst-Rainer Schönert	Unilever HUB Schaffhausen*
Anne Zwyssig	Rentnervertreterin

Anlageausschuss

Fabien Lang	Präsident / Arbeitgeberstiftungsrat
Silke Reimers	Arbeitgeberstiftungsrätin
Ernst-Rainer Schönert	Arbeitnehmerstiftungsrat
Thomas Müller	Mitglied
Petra Tirmanova	Mitglied
Michael Hahn	Mitglied

Weitere Organe

Geschäftsführer	Thomas Müller
Experte für berufliche Vorsorge	Martin Siegrist AON Hewitt Associates SA
Kontrollstelle	PricewaterhouseCoopers AG
Aufsichtbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS) Stampfenbachstrasse 63 8090 Zürich

*HUB Schaffhausen, bestehend aus den Firmen:
Unilever Supply Chain Company AG
Unilever ASCC AG
Unilever Business and Marketing Support AG
Unilever Schaffhausen Service AG

Weitere Informationen sind bei der Pensionskasse Unilever Schweiz erhältlich.

Pensionskasse Unilever Schweiz, Bahnhofstrasse 19, 8240 Thayngen

Email pensionskasse.schweiz@unilever.com
Tel. 052 645 65 97
Fax 052 645 65 99